I.N. 181.215

Berghof zu Lilienfeld, am 17 Juny 852

Hochgeehrter Herr!

Ihre werthen Zeilen habe ich erhalten
und danke Ihnen für die Mittheilun-
gen über die Anerkennung welche
die Zeugen überhaupt und Ihre
Bemühungen für dieselben insbesondere
finden. Gott segne diese ferner.
Ich war die erste Zeit meines
Hierseyns etwas faul und habe
daher an den beiden Brochuren
noch wenig gearbeitet. Sorgen Sie
aber nicht gut Ding will Weile
und ich hoffe die Bearbeitung des
grammaticalischen Gedichtes soll mir
gelingen. Ob das Dramatische kür-
und brauchbar gemacht werden konnte
zweifle ich. Auf jeden Fall ist an

WIENER STADT

Der langsamen Verzögerung nichts
verloren, denn beide wären ja doch
nur für den Winter zu gebrauchen
so bald übrigens etwas fertig ist
sende ich es Ihnen.

Das Diplom, Bericht etc. habe ich
nicht erhalten, haben Sie die Güte
dem Ueberbringer dieser Zeilen zu
sagen, wann Sie es übergeben haben
damit er sich darnach erkundige.

Mit Achtung und Freundschaft

Ihr ergebener

Dr. J. F. Castelli

…TBIBLIOTHEK

Seiner Wohlgeboren

Herrn Carl Helm

Beamten bei dem k. k.

Handelsministerium

in

p: durch Güte

Wien